

Erledigt

Plötzliche KP obwohl keine Änderung

Beitrag von „Romsky“ vom 24. September 2019, 13:32

Hallo,

wie der Titel schon sagt habe ich seit heute ein Problem bei meinem Desktop. Nachdem alles nun mehrere Wochen perfekt lief, und ich jeden Tag in Logic arbeitete, habe ich seit heute plötzlich beim Boot einen KernelPanic. Es wurde nichts geändert oder upgedatet. Kann mir das Verhalten von daher nicht erklären. Auch an der Hardware wurde nichts geändert. Ich hänge mal ein Bild an, hoffe das jemand ne Idee hat warum es plötzlich, ohne Grund, eine KP gibt.

Wie gesagt, nichts wurde geändert. Weder im Bios, Software oder Hardware. Config steht in meiner Signatur (X299 Creation mit 7960X, Vega VII und 128Gb RAM)

Vielen Dank an euch im Voraus

Beitrag von „ralf.“ vom 24. September 2019, 13:53

Die Sensoren machen da wohl Probleme

Beitrag von „Romsky“ vom 24. September 2019, 13:59

Hmm, habe jetzt die Kexte von CPU und GPU Sensoren deaktiviert, dennoch gleicher KP. Schon komisch... es lief perfekt, jeden Tag massiv genutzt und nichts geändert... 😞

Beitrag von „ralf.“ vom 24. September 2019, 14:10

Da steht auch noch etwas von USBHub. Die machen ja manchmal Probleme. Unten steht auch noch etwas über einen Wifi-Adapter.

Der Cache sollte mal neu aufgebaut werden.

Beitrag von „Romsky“ vom 24. September 2019, 15:08

Danke für deinen Tip, hat aber nicht geholfen. Cache im abgesicherten "-s" Mode neu erstellen lassen... dann reboot dennoch gleicher KP! Kann leider auch nicht wirklich erkennen an was es liegt bzw. welcher Part überhaupt den KP verursacht.

Beitrag von „CMMChris“ vom 24. September 2019, 17:24

Wenn er schon so früh aussteigt und das ohne jegliche Änderung an der Software gibt es IMHO nur zwei Möglichkeiten:

- Hardware Schaden
- Kaputte SSD

Starte doch mal einen macOS [Install Stick](#) mit deiner aktuellen Config und schau ob das durchstartet. Ggf. auch mal nen NVRAM oder gar CMOS Reset machen (bei letzterem die [BIOS Einstellungen](#) danach wieder korrekt setzen).

Beitrag von „Romsky“ vom 24. September 2019, 17:35

Hmm, hardware hatte ich auch in Verdacht, aber unter Windows geht alles. Auch die SSD ist in Ordnung. Hatte das leider schon einmal am Laptop. da ging auch alles perfekt und dann plötzlich nichts mehr. Hatte dann Mac OS X komplett neu installiert, mit identisches Files, Settings und config.plist... und das ging wieder. Manchmal passieren einem bei Hackintoshsystemen schon skurile Sachen.

Beitrag von „CMMChris“ vom 24. September 2019, 17:41

Bei mir bisher zum Glück noch nie  11

Beitrag von „Romsy“ vom 24. September 2019, 17:46



Bin jetzt ehrlich gesagt etwas ratlos wie ich weiter machen soll. Kann anhand der KP nicht zuordnen was oder welche Komponente dies verursacht. Hardwareseitig geht alles (unter Windows und Linux getestet). Werde mal versuchen in den Installer zu booten... -_-

Config:

PCIe X16@x16 - Vega VII

PCIe X16@x16 - leer

PCIe X16@x4 - Aja Kona LHi

PCIe X1@x1 - Airport Wifi/Bluetooth Karte

PCIe X16@x16 - Apline Ridge Thunderbolt Karte

Neuestes Bios usw. drauf. Ging ja auch alles bis auf das manchmal nicht alle USB Ports gingen weil USBInject nicht angepasst.

Beitrag von „Fritz M.“ vom 24. September 2019, 20:15

[Zitat von CMMChris](#)

Ggf. auch mal nen NVRAM oder gar CMOS Reset machen (bei letzterem die [BIOS Einstellungen](#) danach wieder korrekt setzen).

Hallo Chris, wie kann man einen Nvram-Reset machen, wenn der Rechner nicht hochfährt?

Gibt es da eine Möglichkeit in Clover?

Beitrag von „Romsy“ vom 24. September 2019, 20:29

F11 im clover Menü damit wird der Nvram resetet

Beitrag von „Fritz M.“ vom 24. September 2019, 20:44

[Zitat von Romsky](#)

F11 im clover Menü damit wird der Nvram resetet

Verstehe ich das richtig: Wenn Clover mit den ganzen Auswahlmöglichkeiten kommt, einfach F11 drücken.

Oder muss ich in ein Menü (Option, etc.)?

Beitrag von „Romsky“ vom 24. September 2019, 20:58

Einfach F11 drücken. Computer startet dann auch neu.

So, habe nun alles getestet. CMOS Reset sowie NVRAM reset. Habe PCIe Karten soweit möglich entfernt und auch USB Geräte wo es nur geht entfernt. Unter Windows geht alles, unter OS X nicht. Immer der Selbe KP. Bin echt am Ende mit meinem Latein.

Den Installer erreiche ich ohne Probleme, scheint also ein Problem mit der Installation des OS X Systemen zu sein. Die Frage, gibt es Möglichkeiten einer Reparatur ohne alles neu zu installieren (OS X geht ja schnell, aber die ganzen Programme usw einrichten ist ne ganz andere Nummer)

Beitrag von „locojens“ vom 25. September 2019, 07:44

Hast du die Möglichkeit ein anderes Netzteil zu testen? Da unter mac OS die ganze

Energieverwaltung ja etwas anders läuft als unter Windows kann selbst eben dieses ein Problem verursachen. Das hatte ich mal zu Z68 zeiten, da hab ich mich auch dumm und dümmer gesucht.

PS: manchmal reicht es auch einfach den 24 Pol und je nach Board den oder die P8 Stecker abzuziehen und wieder anzustecken.

Beitrag von „system47“ vom 25. September 2019, 10:05

Hallo Romsky,

ich habe gerade das gelesen, vielleicht bist Du ja davon betroffen:

<https://www.heise.de/mac-and-i...enbar-Google-4538371.html>

Beitrag von „jhahn“ vom 25. September 2019, 10:24

Das scheint gerade häufiger zu passieren:

<https://mrmacintosh.com/google...macs-causing-boot-issues/>

Beitrag von „CMMChris“ vom 25. September 2019, 10:45

[Romsky](#) Wenn du dein macOS neu installierst musst du doch nicht alle Programme neu installieren. Das ist nur der Fall wenn du die SSD formatierst. Wenn du einfach nur den Installer drüber laufen lässt, ist danach alles so wie es davor war.

Beitrag von „Romsky“ vom 25. September 2019, 12:03

[Zitat von CMMChris](#)

[Romsky](#) Wenn du dein macOS neu installierst musst du doch nicht alle Programme neu installieren. Das ist nur der Fall wenn du die SSD formatierst. Wenn du einfach nur den Installer drüber laufen lässt, ist danach alles so wie es davor war.

Ist es unerheblich ob 10.14.6 installiert war. Weil ich nur nen 10.14.5 Installer habe.

[jhahn](#)

danke, werde ich mal testen

Beitrag von „locojens“ vom 25. September 2019, 12:43

Glaube vom Ding her sollte es die selbe Version sein, aber wenn du ein Backup hast würde ich es einfach mal testen.

Beitrag von „CMMChris“ vom 25. September 2019, 13:12

Startet denn dein Recovery noch? Übers Recovery wird nämlich die aktuell installierte Version neu installiert oder ein Update wenn eine ältere Version drauf ist. Du brauchst nur eine Internetverbindung, entweder per LAN oder Apple WiFi Karte.

Beitrag von „jhahn“ vom 25. September 2019, 14:28

Hier gibt es noch weitere Informationen und Updates zum Thema:

https://www.reddit.com/r/hacki...pdatekeystone_rendering/

Beitrag von „Romsy“ vom 25. September 2019, 15:58

Wie starte ich denn die recovery 🙄

Beitrag von „locojens“ vom 25. September 2019, 15:58

vom Clover aus?

Weiß vor schreck nur zu sagen F1 für Hilfe drücken und da dann weiter.

Oder nutzt Du OC?

Beitrag von „Romsy“ vom 25. September 2019, 16:25

Ja, andere Partitionen abseits von OS X und Windows sind ausgeblendet. 😊

Auf jedenfalls besteht offensichtlich ein Problem mit dem Folder "var". Die Tips welche auf der vorherigen Seite genannt wurden können nicht erfolgreich abgeschlossen werden (irgendein error mit shared_region DYLD...) scheint da ein Problem zu geben.

Beitrag von „CMMChris“ vom 25. September 2019, 16:37

Du kannst alle ausgeblendeten Clover Einträge anzeigen lassen. Die Taste dafür findest du im Hilfe Menü, kann dir auswendig nicht sagen welche.

Beitrag von „Romsky“ vom 25. September 2019, 16:49

Ok, das teste ich.

Edit:

Es war tatsächlich dieser "google-mist".Kaum zu glauben.

Hier die Lösung für alle die es auch trifft oder bereits getroffen hat... (nicht das ihr wie ich auf der Suche nach dem Problem das halbe System auseinander nehmt):

- In die Recovery-Partition booten (falls ausgeblendet in Clover mit F3 einblenden lassen)
- Terminal starten und folgende Befehle eingeben. Danach "reboot" und alles sollte wieder gehen!

Code

1. `chroot /Volumes/Macintosh\ HD #(Macintosh HD is the default)`
2. `rm -rf /Library/Google/GoogleSoftwareUpdate/GoogleSoftwareUpdate.bundle`
3. `mv var var_back #(Var may not exist, but this is fine)`
4. `ln -sh private/var /var`
5. `chflags -h restricted /var`
6. `chflags -h hidden /var`
7. `xattr -sw com.apple.rootless "" /var`

Beitrag von „system47“ vom 26. September 2019, 09:29

Glückwunsch, dass Du es wieder zum laufen gebracht hast.

Wir Hackintoshler denken halt immer an alles mögliche, aber nicht, dass auch echte Macs diesselben Probleme haben.

Beitrag von „CMMChris“ vom 26. September 2019, 09:32

Allerdings auch nur wenn man [SIP](#) deaktiviert hat.

Beitrag von „Romsky“ vom 26. September 2019, 18:05

Zitat von CMMChris

Allerdings auch nur wenn man [SIP](#) deaktiviert hat.

Kann man denn [SIP](#) aktivieren? Oder machen die Kext Files aus Clover Probleme da nicht signiert?

Beitrag von „CMMChris“ vom 26. September 2019, 18:08

Ich habe [SIP](#) schon immer aktiviert und nie Probleme damit gehabt. [SIP](#) kann man übrigens bequem per Clover steuern und muss da nicht umständlich ins Recovery booten. CSRActive Config auf 0x67 = [SIP](#) off, auf 0x0 = [SIP](#) On.